

**BS-Beschluss öffentlich**  
**B152-07/10**

**öffentlich: Ja**

Drucksachen-Nr.: 05/233  
 Erfassungsdatum: 26.03.2010

**Beschlussdatum:**  
**17.05.2010**

**Einbringer:**  
**SPD-Fraktion**

**Beratungsgegenstand:**  
**Verkehrskonzept Campus Beitz-Platz**

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Senat	30.03.2010	7.14				
OTV Innenstadt	21.04.2010	5.4		8	0	0
Ausschuss für Bauwesen und Umwelt	27.04.2010	7.4		10	0	0
Ausschuss für Bildung, Universität und Kultur	26.04.2010	6.3		9	0	0
Hauptausschuss	03.05.2010	3.15	mit Änderungen in die BS			
Bürgerschaft	17.05.2010	6.11		einstimmig	0	0

Egbert Liskow  
 Präsident

<b>Beschlusskontrolle:</b>	Termin:

<b>Haushaltsrechtliche Auswirkungen?</b>	Haushalt	Haushaltsjahr
<b>Nein</b>		

**Beschlussvorschlag**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt:

1. Ein Verkehrskonzept für den sogenannten fließenden Verkehr für die Fleischmannstraße, die Bugenhagenstraße und die Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße zu erstellen.
2. ein Verkehrskonzept für die Gestaltung der Zu- und Abfahrt zur neuen Mensa vorzulegen.

## **Sachdarstellung/ Begründung**

Die Fertigstellung des Uniklinikums im 2011 und die Fertigstellung der neuen Mensa im Bereich des Uniklinikums bedeuten für die Zufahrtstraßen zum Haupteingang eine ganz erhebliche Verkehrsbelastung. Um in den Zufahrtstraßen einerseits einen reibungslosen Ablauf des Verkehrs gewährleisten zu können und andererseits die Interessen der privaten Anlieger dieser Straßen berücksichtigen zu können, ist es nach Auffassung der SPD-Fraktion notwendig, ein Gesamtkonzept für diese Straßen zu entwickeln. Ziel muss es sein, zusammen mit dem Uniklinikum und den Anwohnern ein Verkehrskonzept zu entwickeln, das allen Interessen gerecht wird. Hierbei wird auch zu prüfen sein, inwieweit der bauliche Zustand der Straßen den neuen Herausforderungen standhalten wird.

Auch die Anbindung des Bereiches des Klinikumsgeländes vor den Wohnblöcken Nr. 61/62 an der Anklamer Straße sollte erneut geprüft werden.

Darüber hinaus ist die Frage der Zu- und Abfahrt zur neuen Mensa zu regeln. Die große Anzahl der Essen, die dort täglich für die Versorgung von Studierenden und MitarbeiterInnen des Uniklinikums hergestellt werden soll, wird einen erheblichen Schwerlastverkehr für die Anlieferung der Waren und den Abtransport der hergestellten Mahlzeiten mit sich bringen. Auch hierfür bedarf es einer im Vorfeld herzustellenden Konzeption.